

Zeiten und Inhalte

08/09

MRZ., 2024

Basis II

🕒 Fr. & Sa. 09-17 Uhr

Ziel:

Der Schwerpunkt des Basis-Kurses liegt in DBT-spezifischen Strategien zur Veränderung dysfunktionalen Erlebens und Verhaltens: Krisenintervention, Einsatz der Beziehung zum Kontingenzmanagement, kognitive Umstrukturierung, Utilisierung von Skills, Mikroanalysen, Akzeptanz-basierte Techniken.

Inhalt:

- Dialektische Beziehungsgestaltung
- Validierungstechniken
- Veränderungsorientierte Techniken

26/27

APR., 2024

Skills II

🕒 Fr. & Sa. 09-17 Uhr

Ziel:

Vermittlung von Skills zur Emotionsregulation und Verbesserung des Selbstwerts. Dialektische Beziehungsgestaltung, Validierungstechniken, Veränderungsorientierte Techniken.

Inhalt:

- Umgang mit Gefühlen
- Selbstwert

Kontakt und Anmeldung

Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie (UKPP)

Station 22

Calwerstraße 14, 72076 Tübingen

Tel. 07071 29-82334

Fax 07071 29-4855

www.medizin.uni-tuebingen.de/ukpp

Anmeldungen per E-Mail oder Telefon:

stefanie.wekenmann@med.uni-tuebingen.de

Tel. 07071 29-83133

Wie Sie uns finden (UKPP)

Mit dem Bus:

Buslinie 5 (Haltestelle Kliniken Tal)

Buslinie 8, 16 (Haltestelle Parkhaus König)

bzw. 13, 18, 19 (Haltestelle Calwerstraße)

Alle Buslinien fahren ab Busbahnhof Europaplatz.

Mit dem Auto:

Parkhaus König, Herrenberger Straße 2

Parkhaus 3, Innenstadtkliniken, Röntgenweg 2

Basis II und Skills II finden im Auditorium der UKPP statt (Psych 2.104), wenn Präsenz möglich ist, alternativ digital. Bei Präsenz-Veranstaltungen kommen die Vorgaben der Corona-Verordnung Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung zur Anwendung sowie ggf. strengere Vorgaben der UKPP. Teilnehmende verpflichten sich mit der Anmeldung, diese einzuhalten.

Impressum

© 2023 Universitätsklinikum Tübingen

www.medizin.uni-tuebingen.de

Universitätsklinik für Psychiatrie und
Psychotherapie

Weiterbildung in Dialektisch-Behavioraler Therapie (DBT) – Kompakt II

08.03. und 09.03.2024 (Basis II)

26.04. und 27.04.2024 (Skills II)



Universitätsklinikum
Tübingen

Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT)

Die DBT wurde in den 1980er Jahren von Marsha Linehan in Seattle (USA) zur Behandlung chronisch suizidaler Frauen entwickelt. Inzwischen gilt die DBT als das am besten wissenschaftlich evaluierte Behandlungsverfahren für Menschen mit einer Borderline-Störung.

Sie geht davon aus, dass eine gestörte Emotionsregulation im Zentrum der Störung steht, die zu zahlreichen Konsequenzen wie Suizidversuchen, Selbstverletzungen, Essstörungen und einer ausgeprägten Selbstwertproblematik führt.

Die DBT umfasst ein weites Spektrum an therapeutischer Methodik (Verhaltenstherapie, kognitive Therapie, Gestalttherapie, Hypnotherapie und Zen-Meditation). Sie ist darüber hinaus eine Therapie im Team, die aus den Bausteinen Einzeltherapie, Skillstraining in der Gruppe, Telefoncoaching und Intersession besteht.

Zielgruppe und Fortbildungscurriculum

Die Kurse richten sich an psychotherapeutisch tätige Psychologinnen und Psychologen sowie Ärzte und Ärztinnen, Sozialpädagogen und -pädagoginnen, Pflegefachkräfte, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten sowie Ergotherapeuten und Ergotherapeutinnen.

Die DBT kann im ambulanten und stationären Setting angewandt werden.

Die Kurse sind nach den Fortbildungsrichtlinien des Dachverbandes DBT (DDBT) anerkannt und können zur Zertifizierung als DBT-Therapeutin bzw. -Therapeut angerechnet werden.

Allgemeine Infos zum Workshop

Gruppengröße:

20 Teilnehmende.

Leitung & Durchführung:

Die Kurse werden von Trainerinnen und Trainern der awp Freiburg durchgeführt.

(Dr. Stefanie Wekenmann und Dr. Thomas Kühler)

Kosten:

730 € pro Person. Nach Anmeldung wird eine Rechnung gestellt. Die Kosten sind bis 14 Tage nach Rechnungserhalt zu überweisen.

Dauer der Workshops:

Jeweils 9-17 Uhr, insg. 32 Unterrichtseinheiten (4 Tage).

Zum Erwerb von Fortbildungspunkten ist die Akkreditierung der Veranstaltung bei der Landespsychotherapeutenkammer / Landesärztekammer beantragt (2x16 CME-Punkte).